



BERICHT ZUR STRUKTURQUALITÄT

**Seniorenheim Wörgl
Stadtgemeinde Wörgl**

09.06.2020

Inhalt

1. Das Haus.....	4
2. Heimgröße und Zimmergröße.....	5
3. Standort und Umgebung	6
4. Infrastruktur.....	7
5. Personal	8
6. Ärztliche Versorgung.....	8
7. Besuchsrecht	9

Zielsetzung des Berichtes zur Strukturqualität

Der Bericht zur Strukturqualität ist integrativer Bestandteil des Zertifizierungsberichtes und wird vom Haus selbst erstellt.

Grundlage für den Bericht zur Strukturqualität ist die „Vereinbarung gemäß Art.15a B-VG 1993 über gemeinsame Maßnahmen des Bundes und der Länder für pflegebedürftige Personen“, Anhang A „Qualitätskriterien für Heime“.

Der Bericht ermöglicht der interessierten Öffentlichkeit einen detaillierten Blick auf die Strukturdaten des Hauses und zeigt auf, welche strukturellen Gegebenheiten vor Ort den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der in der Umgebung lebenden Bevölkerung zur Verfügung stehen und genutzt werden können.

1. Das Haus

Name des Hauses	Seniorenheim Wörgl
Homepage	www.seniorenheim-woergl.at Facebook / Instagram
Adresse	Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl
Telefonnummer	05332/77255
E-Mail	seniorenheim@sh.woergl.at

Rechtsträger des Alten- und Pflegeheims	Stadtgemeinde Wörgl
--	---------------------

	Gesamtplätze	Davon Plätze mit Vertrag mit dem Land	Anzahl Bewohner/innen zum Stichtag
Kapazität	140	140	132

Allgemeine Daten zu den Bewohnerinnen und Bewohnern

Im Haus leben zum Stichtag **94** Bewohnerinnen und **38** Bewohner.

Einzugsalter im Durchschnitt: **85,25**

Durchschnittsalter der Bewohnerinnen und Bewohner: **82,33**

Das Seniorenheim Wörgl wurde 2003 mit 112 Einzelzimmern sowie vier Zweipersonenzimmern, gleichmäßig verteilt auf vier Wohnbereiche, in Betrieb genommen. Mit dem 2017 gestarteten Zubau wurde je Wohnbereich ein Wohn- und Aufenthaltsbereich mit Wohnzimmercharakter sowie einer eigenen Wohnküche geschaffen. Zusätzlich entstanden 36 weitere Einzelzimmer.

Das Seniorenheim Wörgl bietet Langzeitpflege, Kurzzeit- und Übergangspflege an. Derzeit stehen 140 Plätze zur Verfügung. Weitere 16 Plätze aus dem Zubau sind noch nicht in Betrieb.

2. Heimgröße und Zimmergröße

<p>Heimgröße</p>	<p>Die Gesamtfläche des Grundstückes beläuft sich inklusive des Parkes auf 5.824 m². Die Wohnnutzfläche, ohne Terrassen, umfasst 8.135m², wobei 4.130m² auf die Zimmer der Bewohnerinnen und Bewohner entfallen.</p> <p>In den barrierefreien Wohnbereichen gibt es Aufenthaltsbereiche und jeweils eine eingebaute Küche, welche die Bewohnerinnen und Bewohner jederzeit nutzen können. Bei der Gestaltung der Wohnbereiche sowie der Gänge wurde viel Wert auf die Wohnlichkeit gelegt. Hier finden sich viele Rückzugsmöglichkeiten für Bewohnerinnen und Bewohner, mit Sitzecken, Sofas, aber auch mit einem Wellnessbereich im 1. und 4. Stock. Dieser bietet einen Infrarot-Stuhl, eine Badewanne, Duftlampen, Pflanzen, Musik und Dekoration. In jedem Wohnbereich gibt es einen Großbildschirm für gemeinsames Fernsehen und Filmnachmittage. In den Wohnbereichen wurde jeweils ein Raucherbereich geschaffen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen die Bewohnerinnen und Bewohner dabei, diese zu nutzen. Die Wohnbereiche im 2., 3. und 4. Obergeschoß verfügen jeweils über zwei Terrassen. Der Wohnbereich im 1. Obergeschoß hat ebenfalls zwei Terrassen sowie eine weitere große Terrasse, welche auch Bewohnerinnen und Bewohner der Obergeschoße nutzen.</p> <p>Im Erdgeschoß befindet sich ein Speisesaal für die Einnahme des Mittag- und Abendessens. Das Hauskaffee ist von Dienstag bis Sonntag nachmittags geöffnet. Die Preise des Hauskaffees haben für Bewohnerinnen und Bewohner einen symbolische Charakter (Gefühl – „Ich gehe in ein Kaffeehaus“) – z.B. aktuell € 0,90 für einen Verlängerten. Die Kapelle im Erdgeschoß ist täglich geöffnet und dient Gläubigen als Rückzugsort.</p> <p>Das Seniorenheim Wörgl liegt in einem Park mit Spazierwegen, einem Teich sowie einem eigenen, optisch abgegrenzten, jedoch frei zugänglichen Gartenbereich, welchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern betreuen (Hochbeete, Sträucher, aber auch Nutzpflanzen) sowie einer großzügigen Terrasse. Der gesamte Außenbereich ist untertags von außen zugänglich und dient auch als Begegnungszone mit der Bevölkerung, Angehörigen, Bewohnerinnen und Bewohnern des betreuten Wohnens oder Kindern der Krabbelstube. Das Areal selbst ist umzäunt, jedoch sind die Tore nicht abgesperrt. Lediglich in den Nachtstunden wird der Park gesperrt.</p>
-------------------------	--

Zimmergröße	<p>Die Doppelzimmer haben eine Größe von jeweils 32 m² inkl. Badezimmer. Die Größe der Einzelzimmer variiert zwischen 24m² und 28m² inkl. Badezimmer.</p> <p>Alle Zimmer verfügen über ein barrierefreies Bad. Sie sind möbliert mit Pflegebett, Nachtkästchen, Einbaukästen, Stühlen und Tisch. Je nach Zimmergröße ist es möglich und gewünscht, dass persönliche Möbelstücke von zu Hause mitgebracht werden (Couch, Tisch, Relax-Sessel, eigene Stühle, Bilder, Accessoires). In den Doppelzimmern steht zur Wahrung der Privatsphäre ein faltbarer Sichtschutz zur Verfügung.</p> <p>Zimmer für Kurzzeitpflege verfügen über ein Fernsehgerät mit Kabelanschluss. Bewohnerinnen und Bewohner, die keinen TV-Apparat mitbringen, erhalten ein Leihgerät.</p>
--------------------	---

3. Standort und Umgebung

Das Seniorenheim Wörgl ist in der Fritz-Atzl-Straße 10 situiert, dem Standort des ehemaligen Krankenhauses in zentraler Lage der Stadt Wörgl. Der Park mit Biotop, Spazierwegen und schattenspendenden Plätzen ist dem Seniorenheim zugehörig und kann über die Terrasse im Erdgeschoß erreicht werden.

Angebunden an das Haus ist die Tagesbetreuung des Gesundheits- und Sozialsprengels, welche laut einer Vereinbarung auch Leistungen für Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheimes anbietet. Weiters ist das Gesundheitszentrum der Stadt Wörgl über einen internen Gang verbunden. Im Gesundheitszentrum befinden sich niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, eine Privatklinik sowie ein Röntgen- und MRT Gerät für eine schnelle Diagnostik.

In der Umgebung befinden sich innerhalb einer Gehzeit von fünf Minuten ein Einkaufszentrum mit einem Sparmarkt, Metzgerei, Bekleidungsangeboten, Spielwaren, Ruetz und Bipa sowie in der weiteren Umgebung eine Bäckerei, eine Tabaktrafik, ein Friseur, ein Drogeriemarkt, eine Apotheke, eine Bank und diverse Kaffeehäuser. Die Bushaltestelle befindet sich schräg gegenüber dem Haupteingang des Seniorenheimes. Der Bahnhof ist in fünf bis zehn Minuten zu Fuß erreichbar.

Mit dem ortsansässigen Taxiunternehmen gibt es eine Vereinbarung für Kurzfahrten, wie zum Beispiel zum Friedhof der Stadtgemeinde, zu Sonderpreisen. Der zweimal jährliche Theaterbesuch der Bewohnerinnen und Bewohner wird mit dem betreuten Fahrdienst organisiert, für die Ausflugsfahrten zu den Kaffeenachmittagen steht ein Stadtgemeindebus zur Verfügung.

Gegenüber dem Park befindet sich das Gebäude des Gesundheits- und Sozialsprengels für betreutes Wohnen, welches im Erdgeschoß auch eine Kinderkrippe beheimatet. Mit dieser Kinderkrippe und den Kinderkrippen der Umgebung organisieren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinsame Aktivitäten im Seniorenheim.

4. Infrastruktur

Im Erdgeschoß des Hauses ist das Hauskaffee die zentrale Anlauf- und Begegnungszone. Dieser Raum kann individuell vergrößert werden. Sowohl der Loggiabereich als auch der angeschlossene Speisesaal sind mit mobilen Trennwänden (teils verglast) versehen. Bei Festivitäten, Veranstaltungen und Aktivitäten mit Bewohnerinnen und Bewohnern aus verschiedenen Wohnbereichen (Weihnachten, Fasching, Musiknachmittag, Kreativgruppe, Turnen, Bewegung mit Musik, Musik auf Bestellung, Konzerte, etc.), kann je nach Gruppengröße und Anzahl von teilnehmenden Angehörigen der gesamte Raum für bis zu 240 Personen erweitert oder individuell gestaltet werden.

Der Speisesaal und das Hauskaffee stehen auch Besucherinnen und Besuchern des offenen Mittagstisches sowie Schülerinnen und Schülern der Neuen Mittelschule zur Einnahme des Mittagessens zur Verfügung.

Die Wohnbereiche in den Obergeschoßen haben jeweils eine eigene Küche, Terrassen, Wohnbereiche mit Wohnzimmercharakter für gemeinsame Aktivitäten und Rückzugsbereiche mit Sitzecken. Filmbnachmittage und Filmvorführungen erfolgen vorzugsweise in den Wohnbereichen.

Über eine eigene automatische Tür können vom Erdgeschoß aus die Terrasse und der Park barrierefrei betreten werden.

Die Kapelle im Erdgeschoß steht ganzjährig als Rückzugsort zur Verfügung. Jeden Montag wird ein Gottesdienst angeboten, jeden Mittwoch ein gemeinsames Rosenkranzgebet.

Im Erdgeschoß befinden sich auch Therapie- und Beschäftigungsräume sowie eine Wohnstube für die individuelle Betreuung von an Demenz erkrankten Bewohnerinnen und Bewohnern mit Küche, biografieorientierter Einrichtung und einem eigenen Gartenbereich.

Die Büros von Heimleiter und Pflegedienstleiter sowie der Verwaltung und der Ehrenamtskordinatorin sind ebenfalls im Erdgeschoß situiert. Auch die hauseigene Küche befindet sich im Erdgeschoß und hat einen eigenen Lieferanteneingang. Gegenüber der Küche befinden sich zwei Aufenthaltsräume für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie diverse Lager.

Der Zutritt in die Obergeschoße ist über ein zentrales Stiegenhaus und über zwei zentral gelegene Lifte möglich. Für Krankentransporte und für Notfälle gibt es einen weiteren Lift im Eingangsbereich.

Die behindertengerechten WC's im Erdgeschoß stehen Besucherinnen und Besuchern sowie Bewohnerinnen und Bewohnern gleichermaßen zur Verfügung. In jedem Wohnbereich gibt es ebenfalls ein WC für Besucherinnen und Besucher.

5. Personal

Insgesamt sind im Seniorenheim Wörgl 130 Personen beschäftigt. Die Anzahl des Personals richtet sich nach den Vorgaben des Landes Tirol. Der Großteil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeitet im Bereich der Pflege (Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten, Heimhilfen, Therapeutinnen und Therapeuten). Darüber hinaus beschäftigt das Seniorenheim Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Raumpflege, Waschküche, Küche, Haustechnik und Verwaltung. Vier Zivildienstleistende sowie mehr als 100 Ehrenamtliche unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Alltag.

Das Seniorenheim Wörgl legt großen Wert auf eine professionelle Rekrutierung und arbeitet eng mit der ArbeitsmarktförderungsgmbH (AMG) zusammen. Regelmäßige Patenschaften über AMG sowie Bildungskarenz werden forciert. Imagekampagnen über Facebook, Instagram und Printmedien sollen mögliche Bewerberinnen und Bewerber auf das Seniorenheim aufmerksam machen. Seit einem Jahr gibt es dazu auch ein eigenes Corporate Design.

Die Aus- und Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil der jährlichen Planung. Die Führungskräfte legen großen Wert auf hausinterne Fortbildungen. Die fachspezifische Ausbildung des Personals (Wundmanagement, psychiatrische Pflege, Kinästhetik, Palliative Begleitung) ist strukturiert geplant. Jährlich finden Kurse nach dem integrativen Pflegekonzept nach Riedl (IPK Riedl[®]) statt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit nicht-deutscher Muttersprache erhalten das Angebot, Deutschkurse zu besuchen. Sie besuchen diese Kurse in der Freizeit, das Seniorenheim Wörgl übernimmt die Kurskosten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflege und Raumpflege besuchen regelmäßig Supervisionen. Führungskräfte führen jährlich Mitarbeiterinnen- und Mitarbeiter-Fördergespräche.

Ein zentrales Kommunikationsmittel stellt das Organisationshandbuch in elektronischer Form dar. Darin enthalten sind nicht nur alle Ablaufbeschreibungen, Formulare und Dienst-anweisungen, sondern auch alle Besprechungsprotokolle.

6. Ärztliche Versorgung

Die Bewohnerinnen und Bewohner haben freie Arztwahl. Alle Hausärzte und Hausärztinnen von Wörgl und Angerberg kommen zu ihren Patientinnen und Patienten zur Visite ins Haus. Somit ist gewährleistet, dass Bewohnerinnen und Bewohner auch im Seniorenheim von ihrer gewohnten Ärztin bzw. ihrem gewohnten Arzt begleitet werden.

Im Gesundheitszentrum der Stadtgemeinde Wörgl, welches an das Seniorenheim über einen Gang angebunden ist, stehen diverse Fachärztinnen und Fachärzte zur Verfügung.

7. Besuchsrecht

Die Bewohnerinnen und Bewohner können jederzeit Besuche empfangen. Soziale Kontakte sind ein zentrales Anliegen des Seniorenheimes. Private Geburtstagsfeiern von Bewohnerinnen und Bewohnern mit ihren Angehörigen finden im Hauskaffee oder in den Wohnbereichen statt. Bei Veranstaltungen (Grillen, Oktoberfest, Weihnachten, Nikolaus, Musik auf Bestellung, usw.) sind Angehörige immer mit eingeladen und unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Betreuung und Unterhaltung.

Angehörige können sterbende Bewohnerinnen und Bewohner rund um die Uhr begleiten und auch im Zimmer übernachten. Dabei werden sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut und durch die Küche versorgt.

Erstellt am 09.06.2020 von Harald Ringer, Hausleiter, und Werner Massinger, Pflegedienstleiter.

Freigegeben am 12.10.2020 durch die NQZ-Zertifizierungseinrichtung.